

München 26.6.2022

U-Bahn Betriebshof in Neuperlach-Süd

Bereits 2007 wurde über die Rumpelzüge, speziell zwischen den Stationen Neuperlach-Süd und Therese-Giehse-Alle, im Merkur, Hallo Perlach und Südost-Kurier berichtet. Auch im BA 16 war das damals ein Thema.

Nachdem die MVG ihre Achsen- und Wartungsprobleme in den Griff bekommen hatte und Anfang 2008 zwischen den Stationen Neuperlach-Süd und Therese-Giehse-Alle neue Gleise verlegt wurden und seither regelmäßige Gleisschleifungen durchgeführt wurden, hat sich die Lärmbelästigung auf ein erträgliches Maß reduziert. Rumpelzüge fahren nur noch selten.

Sollte es jedoch zur Errichtung eines Betriebshofs kommen, dann wird sich die Lärmsituation schlagartig ändern. Der gesamte Zugverkehr wird sich stark erhöhen. Es wird dann nicht nur der normale Zugverkehr stattfinden, sondern auch die reparaturbedürftigen Züge werden Richtung Betriebshof rumpeln. Da die U-Bahn beim Bau keinerlei Schallschutzmaßnahmen Richtung Wohnhäuser vorgesehen hat wird der Ärger wieder losgehen.

Wird der Betriebshof wirklich gebaut, dann ist es unbedingt erforderlich, dass der Gleiskörper zwischen den Stationen Neuperlach-Süd und Neuperlach-Zentrum gedämmt wird, speziell die Kurve zwischen den Haltestellen Neuperlach-Süd und Therese-Giehse-Alle.

Wir bitten Sie, in diesem Sinne die Interessen der U-Bahn Anlieger zu vertreten.

Antrag:

Dämmung des Gleiskörpers zwischen den Stationen Neuperlach-Süd und Neuperlach-Zentrum